



64 Jahre danach

Gottesdienst

zum Gedenken an den 9. November 1938
- Reichspogromnacht -

Sonntag

10. November 2002

Thomaskirche Leipzig

Orgelvorspiel

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

Grave – Adagio aus der Sonate c-Moll op. 65

Synagogalchor

David Nowakowski

V'chach hojoh omer

Tenor, Chor a cappella

Aus den Mussafgebet für den Versöhnungstag: O Ewiger, ich habe mich vergangen, habe gesündigt und gefrevelt vor dir, ich und mein haus. Vergib mir und meinem Haus die Vergehen, die Sünden und die Frevel.

Louis Lewandowski

Towau l'fonecho

Chor, Orgel

Sündenbekenntnis am Versöhnungstag: Nimm wohlwollend auf, o Gott, das bußfertige Sündenbekenntnis. Wer von uns wollte sich rein nennen und von sich sagen: Ich habe nicht gesündigt. Wir alle wissen und bekennen es: Herr, unser Gott, wir haben gesündigt.